

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES VON OLTEN

vom 5. September 2022

Prot.-Nr. 255

Postulat Tobias Oetiker und Laura Schöni (Olten jetzt!) betr. Cannabis-Pilotversuch/
Prüfungsbericht

Sitzung des Gemeindeparlaments der Stadt Olten vom 22.9.2022

Berichterstattung zu erheblich erklärten Vorstössen

(In der Kompetenz des Stadtrates liegende Aufträge)

Vorostitel:

Postulat zu:

Pilotversuch zum Umgang mit Cannabis zu nicht medizinischen Zwecken in
Zusammenarbeit mit der Suchthilfe Ost (Eingabe 18.11.2020).

Zeitpunkt der Erheblicherklärung:

Das Postulat wurde am 27.5.2021 mit 22:16 Stimmen für erheblich erklärt.

Vorostexte:

Der Stadtrat wird eingeladen, in Zusammenarbeit mit der Suchthilfe Ost in Olten einen
Pilotversuch zum Umgang mit Cannabis zu nicht medizinischen Zwecken zu starten.

Zuständige Direktion:

Sozialdirektion

Prüfungsbericht:

Die Direktion Soziales prüfte die Umsetzungsmöglichkeiten für einen Pilotversuch mit der
FHNW und der Suchthilfe Ost (SHO). Dem Stadtrat Olten wurde ein dreistufiger Prozess
vorgeschlagen (Vorprojekt Teil 1, Vorprojekt Teil 2, Pilotversuch).

Der Teil 1 des Vorprojektes zu folgenden Themen:

- Kenntnisse über die Cannabiskonsumierenden in Olten.
- Kenntnisse über die Anzahl der potenziell Teilnehmenden.
- Kenntnisse über verschiedene Möglichkeiten der Rekrutierung von Teilnehmenden.

Wurde in der Sitzung vom 22.11.2021 genehmigt und Gelder in der Höhe von CHF
17'912.-- gesprochen.

Die Arbeiten des ersten Teils des Vorprojektes wurden von Dezember 2021 bis Mai 2022
durchgeführt. Es konnte festgestellt werden, dass der Freizeitkonsum im Vordergrund
steht und eine hohe Teilnahmebereitschaft besteht. Diverse Einflussfaktoren auf die
weitere Teilnahmebereitschaft konnten auch geklärt werden. Weiter konnten Präferenzen
für die Verkaufsstellen abgeklärt werden.

Zusammenfassend konnte festgehalten werden:

Die Ergebnisse der Vorstudie in Olten zeigten, dass erstens in Olten das Interesse für die Teilnahme an einem Cannabis Pilotprojekt sehr gross, das Potential also gegeben ist. Zweitens zeigten die Ergebnisse, dass Olten als Kleinstadt die Rahmenbedingungen so gestalten kann, dass die Teilnehmenden sich wohl und sicher fühlen und ein Projekt gut implementiert werden könnte. Die Ergebnisse zeigten, dass eine erhebliche Anzahl der Bevölkerung in Olten regelmässig Cannabis konsumiert und das Produkt mehrheitlich illegal erworben wird (nur ein kleiner Teil baut selbst an). Die Produkte werden nicht sauber deklariert und die Kriminalisierung wiegt schwer. Weiter ist es eine Tatsache, dass die Cannabis Konsumenten aktuell kaum erreicht werden und somit auch keine psychosoziale Unterstützung erhalten. Diese Risiken kann eine regulierte Abgabe mindern.

Olten wäre (bisher) in der Schweiz die kleinste Stadt, die ein solches Projekt umsetzen würde.

Themen für den Teil 2 des Vorprojektes in der Höhe von CHF 79'920.-- sind:

- Kenntnisse über Lokalitäten des Verkaufs, Beratungsangebot, Sicherheitsfragen, medizinische Begleitung im geplanten Projekt.
- Gewähr, dass alle relevanten Akteure (Politik, Gewerbe, Sicherheit, Soziales etc.) angemessen in der Projektentwicklung involviert und mit im Boot sind.
- Ein Anbieter für Cannabis gemäss den gesetzlichen Vorschriften ist gefunden und die passende Produktpalette ist festgelegt.
- Es ist ein empirisch überprüfbares Wirkmodell betreffend Konsumverhalten und Verhaltensänderungen gefunden.
- Alle notwendigen Unterlagen liegen vor: Offerte Umsetzungsprojekt, Antrag BAG, Antrag Ethikkommission, Konzept Jugendschutz, Konzept wissenschaftliche Studie, Budget Gesamtprojekt (Umsetzung und Forschung) und ein zusammenfassender Bericht über das ganze Vorprojekt.

Teil 2 des Vorprojektes wurde am 04.07.2022 genehmigt und eine entsprechende Vereinbarung mit der FHNW und der SHO abgeschlossen.

Geplante Massnahmen:

Der zweite Teil des Vorprojektes wurde Ende August 2022 lanciert. Derzeit wird das Konzept des Cannabisverkaufs und der Begleitforschung sowie der Antrag beim Schweizerischen Nationalfonds (SNF) erarbeitet. Nach Abschluss des Vorprojektes 2 wird die Situation erneut im Hinblick auf die Machbarkeit geprüft. Unter anderem muss die Finanzierung über Drittmittel sichergestellt sein. Ein Pilotversuch kann nach aktuellem Stand frühestens ab dem 1.1.2024 durchgeführt werden.

Mitteilung an:
Gemeindeparlament
Parlamentsakten
Direktionsleiter der entsprechenden Direktion
Stadtkanzlei, Andrea von Känel Briner

Stadtkanzlei Olten
Der Stadtschreiber:

